



FACTSHEET

Straubing, 16. Januar 2026

Verwaltungs- und Warenverteilzentrum Straubing

Die wichtigsten Daten und Fakten zum Standort im Überblick

Visualisierung



Verortung Gewerbegebiet „Straubing Sand“

Grundstücksfläche ca. 109.000 Quadratmeter
(Baufeld I: ca. 89.000 Quadratmeter, Baufeld II: ca. 20.000 Quadratmeter)

Brutto-Grundfläche rund 56.000 Quadratmeter

Baukörper ca. 267 m / 144 m / 20 m (L/B/H)

Lagerfläche 40.600 Quadratmeter

Inbetriebnahme Juni 2028 (Fertigstellung: Januar 2028)

Projektübersicht

- Vorhaben: Ersatzneubau des bestehenden Logistikzentrums bei laufendem Betrieb.

Corporate Media Relations Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG

07063/931 60 90 · presse@lidl.de



FACTSHEET

Straubing, 16. Januar 2026

- Ziel: Standortsicherung, Effizienzsteigerung, technologische und ökologische Erneuerung sowie Versorgung von rund 90 Filialen in der Region.
- Lage: Hafen Straubing-Sand (Nutzung Bestandsgrundstück mit südlicher Erweiterungsfläche).

Gebäudedaten & Bauweise

- Flächennutzung: Bauen in die Höhe zur Reduzierung des Flächenverbrauchs; keine Erschließung neuer Gebiete in der Region notwendig.
- Konstruktion: Einsatz von Holztragwerken (Leimbinder) statt Betonbindern (ca. ein Drittel weniger CO₂-Ausstoß im Vergleich zu Stahlbeton).
- Recycling: Nahezu 100-prozentiges Recycling und Wiedereinbau des Betonabbruchs vor Ort.
- Die Nachhaltigkeit wird via Madaster-Pass belegt: Er erfasst digital alle Baustoffe sowie deren Recyclingpotenzial und ökologischen Fußabdruck.

Arbeitsplätze & Soziales

- Beschäftigte: Sicherung von ca. 300 bestehenden Arbeitsplätzen
- Unbefristete Arbeitsverträge, Bezahlung nach Einzelhandelstarif (auch in der Logistik), Verzicht auf Werkverträge.
- Herkunft: Etwa 90 Prozent der Mitarbeiter wohnen in Straubing und Umgebung.
- LKW-Fahrer: Einrichtung einer „Driverlounge“ mit Pausenraum, Verpflegungsautomaten, Duschen und WCs.
- Ausbildung: Zertifizierter Ausbildungsbetrieb („Great Place to Work“).

Energie & Technik

- Energiestandard: Erfüllung BEG 40-Standard und GEG 2025; kompletter Verzicht auf fossile Energieträger.
- Innovation: Erstmaler Einsatz eines Eisspeichers innerhalb der Schwarz-Gruppe (saisonale Wärme-/Kältespeicherung, Spitzenlastoptimierung).
- Technik: Wärmepumpen, KI-gesteuerte Gebäudeleittechnik, natürliche Kältemittel ohne Treibhauspotenzial.
- Strom: Großflächige Photovoltaikanlage mit einer Leistung von vier Megawatt-Peak; Batterieanlage mit einer Kapazität von 4,3 Kilowatt-Peak.
- Einsparung von circa 20 Prozent Kabellagen durch optimierte Kabelwege.
- Beleuchtung/Fassade: LED-Technik und transluzente Wärmedämmung in den Lichtbändern.



FACTSHEET

Straubing, 16. Januar 2026

Umwelt &
Biodiversität

- Wassermanagement: Niederschlagsbeseitigung über Versickerungsanlagen.
- Begrünung: Dachbegrünung auf Parkhaus und Verwaltungsgebäude
- Artenschutz: Kooperation mit der Heinz Sielmann Stiftung und der Unteren Naturschutzbehörde (Anlage von Eidechsenhabitaten, Blüh- und Kräuterwiesen).